

Thea Bauriedl

Wege aus der Gewalt

Die Befreiung aus dem Netz
der Feindbilder

HERDER

FREIBURG • BASEL WIEN

INHALT

Vorwort	7
-------------------	---

KAPITEL 1

Wir suchen den Frieden und bereiten den Krieg vor - zur Beziehungsdynamik von Grenzüberschreitungen und Gewalt	11
--	----

Der Kreislauf von Paradiesphantasien, Schuldzu- weisungen und Gewalt	12
---	----

Der Unterschied zwischen Schuld und Schuldzu- weisung	16
--	----

Der „Panzer“ als Schutz und als Gefängnis.	20
--	----

Wege aus dem „Panzer“.	24
--------------------------------	----

Gewalt ist überall - aber überall ist auch das Bedürfnis nach Lebendigkeit	27
---	----

Psychoanalyse als Beziehungswissenschaft - eine Psycho-Ökologie der Gewalt	30
---	----

Verstehen ohne einverstanden zu sein - eine Möglichkeit, auch die Täter zu „verstehen“.	35
--	----

KAPITEL 2

Gewalt in unglücklichen Familien - Möglichkeiten der Heilung	42
---	----

Unglückliche Eltern haben unglückliche Kinder	44
---	----

„Schreibbabys“ und „hyperaktive“ Kinder.	51
--	----

Der Kampf gegen Wertlosigkeit und Ohnmacht in unglücklichen Paarbeziehungen.	57
Sprachlose Beziehungen.	62
Das „Prinzip Miteinander“ - Schritte im Prozess der Veränderung.	70

KAPITEL 3

Szenen der Gewalt - Kinder und Jugendliche in unserer Gesellschaft.	84
---	----

Kinder und Jugendliche im Spannungsfeld zwischen Wertlosigkeit und Grandiosität.	87
Wer ist verantwortlich für die Gewalt?.	93
Hyperaktivität und Sucht in unserer Gesellschaft - der Kampf gegen die Abhängigkeit macht abhängig.	97
Szenische Wiederholungen im Umgang mit gewalttätigen Jugendlichen.	110
Wege aus der „Unmündigkeit“.	130

KAPITEL 4

Konflikt statt Krieg - Die Befreiung aus dem Netz der Feindbilder.	140
--	-----

Die Kettenreaktion: Gewalt gegen Gewalt.	140
Feindbilder - Bilder gegen die Angst vor Destabilisierung.	144
Die Kettenreaktion ist schwer zu beenden.	149
Die Vorstadien von Gewalt und Krieg.	154
Die Gewalt als Beziehungsphänomen.	158
Aktiver Pazifismus - die Auflösung der Sprachlosigkeit.	165
Räume der Toleranz.	174
Die Rolle des Dritten bei der Auflösung der Fronten.	180